

150 Jahre Eleonoren-Gymnasium - Das Elo feiert!

„Das Jahr 1874 war ereignisreich“. Dies erhält man als Einleitung, wenn man - ganz modern und unter Anwendung der neuesten Technik - ChatGTP zu eben dieser Jahreszahl befragt:

Die Erfindung des Telefons durch Alexander Bell oder die 1874 zunächst nur in Großbritannien, später dann aber auch in Deutschland eingeführte Impfpflicht gegen Pocken waren dabei nur zwei der genannten Ereignisse, welche die Welt maßgeblich veränderten.

Von der KI hingegen nicht aufgeführt wird die Aufnahme des Unterrichts an der höheren Mädchenschule am 21. Oktober 1874 in Worms:

Erst noch im Kraft'schen Haus am Weckerlingplatz verortet, zieht die städtische Mädchenschule 1886 in die Hagenschule um, bevor sie dann 1906 in den Neubau am Wasserturmplatz einzieht und auf den Namen „Eleonorenschule“ getauft wird. Zunächst ausschließlich für Mädchen zugänglich, öffnet sich das Eleonoren-Gymnasium 1971 der Koedukation, sodass seit diesem Jahr auch Jungen die Schule besuchen dürfen.

Die Gründung des Vorläufers unseres heutigen Eleonoren-Gymnasiums vor nunmehr 150 Jahren ist vielleicht kein Welt veränderndes, aber für viele Schülerinnen und später auch Schüler doch prägendes, Lebenswege beeinflussendes und dann doch wieder in die Welt zurückwirkendes Ereignis, welches es daher heute, im Jahre 2024, zu feiern gilt.

Und das tut das Eleo, eines der traditionsreichsten Gymnasien in Rheinland Pfalz, natürlich gebührend:

Aktuell laufen die Vorbereitungen für die vom 01.-05. Juli stattfindende Festwoche mit sportlichen sowie kulturellen Projektangeboten auf Hochtouren. Informationen hierzu findet man auf der Homepage der Schule (www.elo-worms.de).

Ein- und angestimmt wird die Festwoche zunächst am Montag, 01. Juli durch ein „Jubilee“-Konzert der Elo-Ensembles um 19 Uhr in der Aula des Schulhauses. Zu diesem laden wir sowohl die gesamte Schulgemeinschaft als auch Freunde des Elos herzlich ein.

Im Verlauf der Woche führen dann Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit den Lehrkräften verschiedene Projekte zur Geschichte und zur jüngeren Entwicklung des Elos durch, bevor die Feierlichkeiten am 06. Juli ihren Höhepunkt erreichen:

Eingebettet in ein buntes Bühnenprogramm werden im Rahmen eines Festakts vormittags unter anderem zunächst der Wormser Oberbürgermeister Adolf Kessel sowie die Staatssekretärin

Bettina Brück Grußworte sprechen, bevor Hans-Georg Herrnleben mit einem Vortrag in die Geschichte der Schule einführen wird.

Als krönender Abschluss der Festwoche findet dann zwischen 14 und 18 Uhr unser Schulfest auf dem Schulhof und dem Karlsplatz statt, bei dem wir alle miteinander feiern wollen. Auch alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler sind dazu selbstverständlich herzlich eingeladen.

Bei vielfältigen Mitmach-Attraktionen, diversen Ausstellungen sowie einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm kommen Groß und Klein auf ihre Kosten. Für das leibliche Wohl wird beim „Meet and Eat“ auf dem Schulhof gesorgt, und als Andenken kann man eine Jubiläumsschrift nach Hause tragen.

Auch dieses Event wird in ChatGTP wohl nicht erwähnt werden, aber in den Köpfen und Herzen der Schulgemeinschaft Eingang finden und diese bewegen.

Dr. Andrea Pelmter